

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

48. Jahrgang

Freitag, den 13. Februar 2026

Nummer 3 / Woche 7

2. NÜMBRECHTER GESUNDHEITSTAG

**SAMSTAG
21.2.2026**

11 bis 16 Uhr
im Parkhotel Nümbrecht

2025
REGIONALE
Bergisches
Rheinland

NÜMBRECHT
gesund



BEWEGUNG



ERNÄHRUNG



ENTSPANNUNG

Veranstalter: Gemeinde Nümbrecht
www.nuembrecht-erleben.de



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **Metallbau
Altwicker**

Häbner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Geführte Wanderungen rund um Nümbrecht im Frühling

Erleben Sie Nümbrecht von seiner schönsten Seite. Im Frühling laden wir Sie ein, den denkmalgeschützten Ortskern, idyllische Landschaften und besondere Genussmomente bei unseren geführten Wanderungen und Ortsführungen zu entdecken. Ob gemütlicher Spaziergang durch den historischen Ortskern, genussvolle kulinarische Erlebnisse oder abwechslungsreiche Wanderungen durch die Natur - besonders an den Wochenenden erwarten Sie wieder feste Termine, die zum Mitmachen, Staunen und Genießen einladen.

Termine im April, Mai und Juni Kulinarische Führung

durch Nümbrecht
Samstag, 4. April, 11 Uhr
Samstag, 2. Mai, 11 Uhr
Samstag, 16. Mai, 11 Uhr
Entdecken Sie Nümbrecht mit allen Sinnen. Auf dieser genussvollen Führung begleitet Sie unser Gästeführer vorbei an sehenswerten Skulpturen, denkmalgeschützten Gebäuden und der wunderschönen evangelischen Kirche. Unterhaltsame Anekdoten und spannende Geschichten machen den Rundgang zu einem besonderen Erlebnis. An mehreren kulinarischen Stationen erwarten Sie kleine, feine Kostproben regionaler



Fotos: Nele Glodowski

Köstlichkeiten - ein wahrer Genuss für den Gaumen. Appetit bekommen?

Dauer: ca. 3 bis 3½ Stunden
Kosten: 24 Euro pro Person
Treffpunkt: Nümbrechter Kurpark (Säulenbrunnen)
Unsere Gästeführerinnen und Gästeführer sowie die teilnehmenden Gastronomen freuen sich auf Ihren Besuch.

Führung durch den historischen Ortskern von Nümbrecht

Freitag, 22. Mai, 17 Uhr
Sonntag, 7. Juni, 11 Uhr
Der charmante Ort Nümbrecht steckt voller Geschichte und



Sehenswürdigkeiten. Entdecken Sie eindrucksvolle Skulpturen, liebevoll erhaltene Fachwerkhäuser und die evangelische Kirche bei einem gemütlichen Rundgang durch den Ortskern. Unsere Gästeführerinnen und Gästeführer nehmen Sie mit auf eine kurzweilige Reise durch die Geschichte - gespickt mit spannenden Anekdoten und wissenswerten Details.
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Kosten: Erwachsene 5 Euro, Kinder 3 Euro
Treffpunkt: Nümbrechter Kurpark (Säulenbrunnen)

Geführte Wanderung

„Haferspanien“

Samstag, 6. Juni, 10:30 Uhr
Wanderroute und weitere Informationen werden noch bekanntgegeben.

Kosten: Erwachsene 6 Euro, Kinder 3 Euro
Treffpunkt: Schloss Homburg (Parkplatz)

Geführte Wanderung rund um Nümbrecht

Samstag, 13. Juni, 10:30 Uhr
Ausgehend vom Rathaus führt diese Wanderung nach Distelkamp. Von dort geht es weiter vorbei am mystischen Hexenweiher auf den „Klangpfad“.

Dauer: ca. 2 Stunden
Streckenlänge: ca. 10 km
Kosten: Erwachsene 6 Euro, Kinder 3 Euro
Treffpunkt: Rathaus Nümbrecht (vor dem Haupteingang)
Gut zu wissen: Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Rucksackverpflegung.

Anmeldung & weitere Informationen:

Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor der jeweiligen Führung bei der:
Touristinfo Nümbrecht
Tel.: 02293 - 302 302
E-Mail:
touristinfo@nuembrecht.de

Nümbrechter Veranstaltungen

Bis 22.02.2026 3/3 NETZwerk

Ausstellungsreihe „Neugier-Kunstsammlung Oberberg“
In der dreiteiligen Ausstellungsreihe wird dieses Jahr die Kunstsammlung Oberberg aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Den Abschluss der Reihe bildet die Ausstellung „NETZwerk“, die ab Jahresende die Geschichte einer oberbergischen Künstlervereinigung nachzeichnet, die von 1979 bis 2008 unter dem Namen „pro solo“ aktiv war und für die Entwicklung der Kunstszene Oberberg eine bedeutende Rolle spielte.

Weitere Informationen unter www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und Forum Schloss Homburg

Bis 27.03.2026

(freitags, 14 - 14:30 Uhr)
Minifische für Kinder ab 3 Jahren
Weitere Informationen auf <https://dr-becker-physiogym.de/>
Veranstalter: Dr. Becker PhysioGym
Veranstaltungsort: Dr. Becker PhysioGym
jeden Samstag (15 - 18 Uhr)

Ponywanderung

Ponys putzen und satteln, Ausritte durch den Wald, Picknick mit den Ponys, Ponys führen und kuscheln

Veranstalter: Mandy's Hof, Nümbrecht Hömel
Anmeldung und weitere Informationen: Mandy's Hof, Tel. Nr. 015112004438
Ab 4 Jahren.

Kosten pro Kind: 35,00 €
Jeden Donnerstag (10 Uhr)

Walking mit dem SGV Abteilung

Homburger Land

Jeden Donnerstag um zehn, sieht man uns im Walde geh,n. Das Wetter ist uns einerlei, denn wir sind alle gern dabei. Wer sich gerne in frischer Luft bewegen möchte, ist herzlich willkommen. Nur bei Glatteis oder Gewitter laufen wir nicht.

Ansprechpartner: Maria Breyer, Tel.: 0173/2506208

Veranstalter: SGV Abteilung Homburger Land

Treffpunkt: Nümbrecht-Elsenroth, Kreuzheide 1

(Sportzentrum Kreuzheide)

13.02.2026 (14 Uhr)

Die gemütliche Kurzstrecke

Erst auf einfachen Wegen wandern, danach gesellig einkehren. Ob alt, ob jung, geeignet für jeden, dem die Wanderstrecke von 4-5 km weit genug ist.

Weitere Informationen unter www.sgv-homburgerland.de
Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Vorderbereich Eissporthalle Wiehl
Veranstalter:

SGV Abteilung Homburger Land
13.02.2026 (15 - 17 Uhr) **Karnevalsolympiade: Pony Edition**

Helau und Alaaf - es wird bunt auf dem Pferdehof Mildsiefen!

Die Kinder können verschiedene lustige Stationen entdecken - egal ob mit oder ohne Reiterfahrung. Mitmachen ist alles! Ein kunterbuntes Event voller Lachen, bunter Kostüme und kleinen Ponyabenteuern. Slalom-Führen eines Ponys, Hufeisen-Weitwurf, Bunte Bastelstationen, Kostümspaß für Kinder & Pony, Olympiaden-Medaillen für kleine Karnevalshelden

Kosten: 25,- €/Kind
(Berliner und Getränke inkl.)

Weitere Informationen:
www.pferdehof-mildsiefen.de,
aj@pferdehof-mildsiefen.de oder
Tel.: 0179 - 6034671
Veranstalter:
Pferdehof Mildsiefen
Veranstaltungsort: Pferdehof
Mildsiefen, Andrea Jonas,
Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht
13.02.2026 (17 Uhr)
Nachts im Museum
Naturkunde Edition
Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren in der naturkundlichen Sammlung
Weitere Informationen unter
www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum
Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und
Forum Schloss Homburg
15.02.2026 (13 Uhr)
Ungeschminkt bei Nümbrecht, Teil 3
Die Alternative
am Karnevalsonntag
Winterwanderung mit jeweils ca. 100 Höhenmetern im An- u. Abstieg, Länge 5-7 km
Treffpunkt: 13 Uhr Parkplatz REWE Wiehl
Veranstalter:
SGV Abteilung Homburger Land
20.02.2026 (17 Uhr)
Nachts im Museum
Naturkunde Edition
Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren in der naturkundlichen Sammlung
Weitere Informationen unter
www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum
Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und
Forum Schloss Homburg
21.02.2026 (11 - 16:30 Uhr)
2. Nümbrechter Gesundheitstag
Gesundheitstag im Parkhotel
Nümbrecht kehrt zurück - Inspiration für Bewegung, Ernährung und Wohlbefinden
Der Gesundheitstag richtet sich an alle, die ihre Gesundheit aktiv fördern, neue Inspirationen sammeln oder sich bewusst eine kleine Auszeit vom Alltag gönnen möchten.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich - Interessierte können einfach vorbeikommen.
Der Eintritt ist kostenfrei.
Veranstalter:
Gemeinde Nümbrecht
Veranstaltungsort:

Parkhotel Nümbrecht
21.02.2026 (14 Uhr) **Nümbrecht kennenlernen**
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses.
Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.
Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.
Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig.
Tel.: 02293-302302
Veranstalter: Nümbrechter Bürger Bus e.V.
21.02.2026 (19 Uhr) **Pianistin Nadia Singer**
interpretiert George Gershwin
Der Förderverein Schloss Homburg e.V. und das Kulturamt des oberbergischen Kreises laden zu einem besonderen Konzertabend in die Orangerie auf Schloss Homburg ein.
Weitere Informationen unter
www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum
Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und
Forum Schloss Homburg
22.02.2026 bis 22.03.2026
Kunstaussstellung im Haus der Kunst
Jutta Dunkel - „unstet“
Zeichnungen
Eröffnung: 22.02.2026, 15 Uhr,
Öffnungszeiten: donnerstags 16-18 Uhr
samstags und sonntags: 14-17 Uhr
Veranstalter:
Kunstverein Nümbrecht e. V.
Veranstaltungsort:
Haus der Kunst
22.02.2026 Brettspiele Café
ab 15 in der „Teestube“
Nümbrecht-Bierenbachtal
Jeden letzten Sonntag im Monat!
Für Menschen jeden Alters, die Lust haben, gemeinsam zu spielen. Es gibt zahlreiche neue & alte spiele, nette Mitspieler sowie leckere Getränke.
Eintritt frei!
Veranstalter: Kultur in der Kapelle

Veranstaltungsort: Kultur in der Kapelle, Freibadstr. 1, Nümbrecht-Bierenbachtal
25.02.2026 (19:30 Uhr)
Biodanza - Der Tanz des Lebens - Offener Biodanza-Abend
In einem Alltag voller Herausforderungen ist Biodanza ein Spielplatz der Möglichkeiten. Wir erschaffen an jedem Tanzabend gemeinsam ein Umfeld, in dem Du mit Leichtigkeit und Freude Neues entdecken kannst. Unterstützt durch lebendige und ruhige Musikstücke und die Anleitung verschiedener Bewegungen führe ich Dich durch die Tanzeinheit. Das Erleben in der Bewegung zur Musik ist wie eine Traumreise. Die Bewertung über uns selbst tritt vor der Erfahrung zurück. Es gibt nichts zu tun oder zu erreichen, kein richtig oder falsch. Insofern ist Biodanza auch für all diejenigen geeignet, die von sich behaupten, nicht tanzen zu können oder vielleicht Bewegungseinschränkungen haben. Es eröffnet sich Dir ein neuer Zugang zu Deinem Körper in Bewegung und Verbindung und Dein ganzes System kann sich entspannen. Komm und probiere es aus.
Weitere Informationen:
www.biodanzamitkerstin.de.
Bitte vorherige Anmeldung unter
Tel.: 0175 - 7051414
Veranstalter: Kerstin Peinzke,
Biodanza-Lehrerin,
www.biodanzamitkerstin.de,
tanze@biodanzamitkerstin.de
Veranstaltungsort: Gaderoth (Dorfhaus, Rolandsborn 14, 2. Obergeschoss)
27.02.2026 (17 Uhr)
Nachts im Museum
Naturkunde Edition
Taschenlampenführung für Familien mit Kindern ab 5 Jahren in der naturkundlichen Sammlung
Weitere Informationen unter
www.schloss-homburg.de
Veranstalter: Museum und Forum
Schloss Homburg
Veranstaltungsort: Museum und
Forum Schloss Homburg
28.02.2026 (09 - 17 Uhr)
Ausbildung zum Pilzcoach (DGfM zertifiziert)
ein Kurs der VHS-Oberberg
Diese Ausbildung ist besonders geeignet für alle Pilz-Interessierte, für Erzieher, Lehrer, Eltern, Natur- und Landschaftsführer. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich,

lediglich Interesse für die Natur und Begeisterung für Pilze. Teilnahmealter mindestens 16 Jahre
Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://www.vhs-oberberg.de/kw/bereich/kursdetails/kurs/A2607001/>
Veranstalter: VHS Oberberg
Veranstaltungsort: Biologische Station Oberberg, Landschaftshaus, Schloss Homburg
28.02.2026 (14 Uhr) **Nümbrecht kennenlernen**
Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 + 7 des Nümbrechter Bürger Busses.
Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.
Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.
Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Touristinfo Nümbrecht notwendig.
Tel.: 02293-302302
Veranstalter:
Nümbrechter Bürger Bus e.V.
28.02.2026 (15 - 17 Uhr) **Geschichten im Heu und Ponyfahrt**
Taucht ein in eine Welt voller Geschichten, Wärme und Pferdehof-Magie! Macht es euch in unserem großen, kuscheligen Heubett bequem. Umgeben vom Duft des frischen Heus lauschen wir gemeinsam einer wunderschönen Geschichte, die Kinderherzen höher schlagen lässt. Anschließend geht es ab auf den Kutschbock (Sulky) und unser Shetlandpony Vivi zieht euch in einer gemütlichen Runde über den Hof. Ein unvergesslicher, märchenhafter Nachmittag voller Geschichten und Heuduft!
Kosten: 25,- €/Kind (Kuchen und Getränke inkl.)
Weitere Informationen:
www.pferdehof-mildsiefen.de,
aj@pferdehof-mildsiefen.de oder
Tel.: 0179 - 6034671
Veranstalter:
Pferdehof Mildsiefen
Veranstaltungsort:
Pferdehof Mildsiefen,
Andrea Jonas,
Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht

Osterwerkkunstmarkt in Nümbrecht

Ein Fest für Kunst und Handwerk

Die Frühlingszeit lockt in Nümbrecht mit einem besonderen Highlight: dem Oster-Werkkunstmarkt am Samstag, 7. März, und Sonntag, 8. März. In der GWN-Arena (Gouvieuxstraße, 51588 Nümbrecht) präsentieren rund 50 sorgfältig ausgewählte Kunsthandwerker und Kunstgewerbetreibende aus ganz Deutschland ihre einzigartigen Werke. Der Markt, der sich über viele Jahre als beliebter Treffpunkt für Liebhaber hochwertigen Handwerks etabliert hat, öffnet seine Türen an beiden Tagen jeweils von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Vielfalt, die den Frühling feiert
Die Besucher erwartet ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Angebot, das die frühlingshafte Stimmung aufgreift und in

die eigenen vier Wände bringt. Das Repertoire der Aussteller umfasst unter anderem:

Dekoratives:
Handgefertigte Frühlings- und Osterdekorationen für Tisch, Tür, Terrasse und Wohnräume
Textiles und mehr: Filzkunst, Patchwork-Arbeiten, Makramee, Häkelfiletarbeiten und hochwertige Tischdecken

Schönes und Originelles:
Individueller Schmuck, Ölmalerei, Keramik, liebevoll gefertigte Teddys, Puppen und Grußkarten

Freuen Sie sich auf frische Ideen und neue Perspektiven!

In diesem Jahr erwartet Sie ein neues Konzept mit optimierten Laufwegen in der Halle, das für ein entspannteres und angenehmeres Markterlebnis sorgt.





Oster Werk Kunstmarkt

07. + 08. März 2026
Öffnungszeiten: 11 - 18 Uhr



Eintritt frei!
GWN Arena
Gouvieuxstraße
51588 Nümbrecht

**Ausgesuchtes Kunsthandwerk
und Kunstgewerbe präsentieren sich in Nümbrecht.**

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH, 02293-302302
www.nuembrecht-erleben.de

Außerdem dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf noch mehr Aussteller freuen, die mit vielfältigem, hochwertigem Kunsthandwerk begeistern. Entdecken Sie Neues, lassen Sie sich inspirieren und genießen Sie den Werkkunstmarkt in einer rundum erneuerten Atmosphäre.

Rahmenprogramm und Anreise
Für das leibliche Wohl sorgt an beiden Tagen das Team der Dorfgemeinschaft Harscheid mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot.

Bitte beachten Sie: Den barrierefreien Zugang zur GWN-Arena erreichen Sie, indem Sie auf der Gouvieuxstraße an der Arena vorbeifahren. Biegen Sie anschließend auf den kleinen Parkplatz hinter der Halle ein. Dort befindet sich der barrierefreie Eingang. Besucherinnen und Besucher, die den Markt bequem und umweltfreundlich erreichen möchten, können das Fahrdienst-Angebot Monti der OVAG nutzen.

Monti ist in der Gemeinde Nümbrecht sowie in den angrenzenden Gebieten Wiehl und Marienheide unterwegs. Informationen zu Haltestellen und Fahrplänen finden sich unter www.ovag-monti.de.

Veranstalter & Kontakt
Veranstalter:
Nümbrechter Kur GmbH
Telefon: 02293-302302
E-Mail:
touristinfo@nuembrecht.de



Fotos: Nümbrechter Kur GmbH

KOSTENLOS PARKEN

KURZE WEGE

STRESSFREI EINKAUFEN



Nümbrechter Aktionsgemeinschaft

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude Kaffeestunde für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht in der Cafeteria des Ernst-Christoffel-Hauses. Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat, von 15 bis 16:30 Uhr Wir wünschen Ihnen einen entspannten Nachmittag. Kontaktperson: Karin Jehnes Tel.02293 / 80122 Veranstalter: Senioren-INSEL Nümbrecht	Veranstaltungsort: Ernst-Christoffel-Haus, Nümbrecht, Höhenstraße 4-8 Die Veranstaltung ist für alle zugänglich, der Eintritt ist frei. Stricken und Häkeln. Wir treffen uns zum Stricken, Häkeln und Plaudern. Wann: Jeden ersten Mittwoch im Monat, von 14 bis 16 Uhr Kontaktperson: Maria Mispelkamp Tel. 02293 / 908240 Veranstalter:	Senioren-INSEL Nümbrecht Veranstaltungsort: Senioren-Büro (hinter dem Rathaus), Nümbrecht, Hauptstraße 16 Die Senioren INSEL wünscht viel Freude und Erfolg. Kegeln im Parkhotel Nümbrecht. Wann: Jeden letzten Dienstag im Monat, 24. Februar, von 16 bis 18 Uhr Kontaktperson Wendel Mispelkamp 02293 / 908240 Veranstalter:	Senioren-INSEL Nümbrecht Veranstaltungsort: Parkhotel Nümbrecht, Parkstraße 3 Kosten: Gebühren für die Kegelbahn zusätzlich zu den Getränken Die Senioren INSEL wünscht viel Vergnügen, „Gut Holz“ und einen unterhaltsamen Nachmittag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bitte melden Sie sich, aus organisatorischen Gründen, zu den Veranstaltungen telefonisch bei den Kontaktpersonen an.
--	---	---	--

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Nümbrecht

Regelmäßige Veranstaltungen Ansprechpartner: Ulrike Rosenbleck Anschrift: Hillenbach 8, 51588 Nümbrecht Internet: www.kneippverein-nuembrecht.de Telefon: 02293/815738 E-Mail: kneipp-nuembrecht@t-online.de	Bewegungsschule für Ältere jeden Montag, 15-16 Uhr, VHS Akademie Ansprechpartner Christel Blum, Tel.: 02293/2942 Fit im Kopf, Power für die grauen Zellen jeden 2. Dienstag i. M., 10-11:15 Uhr, Volks- und Raiffeisenbank	Ansprechpartner Gerda Kohlmann, Tel.: 02293/7389 Kegeln: Gut Holz! Auf alle Neune?? jeden 3. Dienstag i. M., 15-17 Uhr, Parkhotel Ansprechpartner Dieter Schmidt, Tel.: 02293/815056 Singen in fröhlicher Runde jeden 4. Dienstag i. M.	14:30-16 Uhr, Cafeteria Engelsstift Ansprechpartner Erika Thaden, Tel.: 02293/9099860 Klönen bei Kaffee und Kuchen letzter Freitag i. M., 15-17 Uhr, Cafe Parkhotel Ansprechpartner Ulrike Rosenbleck, Tel.: 02293/815738
--	---	---	---

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

Lokaler geht's nicht.

Satz. Druck. Image.

24/7 online.

Perfekter Drehmoment.

Prima Klima. Natur pur.



Online lesen: nuembrechtaktuell.diensteier.at

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON

02241 260-134

02241 260-144

E-MAIL

s.demond@rautenberg.media

d.luehrmann@rautenberg.media

Nümbrecht aktuell | 48. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 13. Februar 2026 | Kw 7 | Rautenberg Media

5

Gemeinde Nümbrecht

56. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nümbrecht im Bereich Nümbrecht/Kurpark, Höhenstraße/Pflegeheim, betreutes Wohnen, Gemeinschaftsräume, Sozialstation, pflegebezogene Dienstleistungen sowie in der Ortschaft Göpringhausen (Tauschfläche)

Bekanntmachung der erneuten Veröffentlichung gem. § 4 a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht hat in seiner Sitzung am 09.10.2025 den Feststellungsbeschluss über die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nümbrecht beschlossen. Hiernach wurde die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes der Bezirksregierung Köln zur Genehmigung gem. § 6 Abs. 1 BauGB vorgelegt. In der Genehmigungsprüfung stellte die Bezirksregierung Fehler im Verfahren fest, so dass der Antrag auf Genehmigung nach § 6 Abs. 1 BauGB zurückgenommen wurde. Die festgestellten Fehler sollen nun durch eine erneute Veröffentlichung gem. § 4 a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und einem anschließenden erneuten Feststellungs- und Abwägungsbeschluss durch den Rat der Gemeinde Nümbrecht behoben werden.

Ziel und Zweck der Planung:

Die 56. Änderung des Flächennutzungsplanes unterteilt sich in zwei Teilgebiete: Teilgebiet Nümbrecht Kurpark und Teilgebiet Göpringhausen (Tauschfläche).

Teilgebiet Nümbrecht/Kurpark:

Das ca. 3 ha große Teilgebiet liegt am östlichen Rand des Hauptortes sowie östlich des Kurparks.

Die Gemeinde Nümbrecht ist ein anerkannter Kurort und verfolgt im Rahmen der REGIONALE 2025 das Leitmotiv „Nümbrecht rundum gesund“. Dem liegt ein ganzheitliches Gesundheitsverständnis zugrunde, das körperliche, geistige und seelische Aspekte gleichermaßen berücksichtigt und als Leitlinie für die städtebauliche Entwicklung dient.

Die Gemeinde beabsichtigt, im Bereich des Teilgebietes Nümbrecht/Kurpark eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung **„Pflegeheim - betreutes Wohnen - Gemeinschaftsräume - Sozialstation- pflegebezogene Dienstleistungen“** darzustellen. Hintergrund ist der erhebliche Bedarf an einer wohnortnahen, abgestuften und modernen Versorgung älterer sowie pflegebedürftiger Menschen. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels soll ein zentraler Versorgungs- und Gesundheitsstandort entstehen, der stationäre, ambulante und betreute Wohnangebote sinnvoll miteinander verbindet.

Vor diesem Hintergrund beabsichtigt die Gemeinde, durch die Änderung des Flächennutzungsplans im Teilgebiet Nümbrecht/Kurpark die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung eines standortgebundenen, seniorengerechten Wohn- und Betreuungsangebots zu schaffen. Vorgesehen sind Wohnformen für ältere Menschen, die entweder in einer Pflegeeinrichtung oder in betreuten, barrierefreien Wohnangeboten leben möchten. Ergänzende Nutzungen, wie Gemeinschaftsflächen, Serviceangebote sowie eine Sozialstation, sind integraler Bestandteil des Nutzungskonzepts und dienen der Sicherung eines möglichst selbstbestimmten Lebens im Alter.

Der vorgesehene Standort entlang der Höhenstraße weist aufgrund seiner Lagegunst eine besondere Eignung für die beabsichtigte Nutzung auf. Er befindet sich in der Nähe zum Ortskern von Nümbrecht mit seinen zentralen Versorgungs-, Dienstleistungs- und Infrastruktureinrichtungen.

Darüber hinaus grenzt das Plangebiet unmittelbar an den Kurpark an und verfügt damit über einen hochwertigen landschaftlichen Bezug. Für mobilere Bewohnerinnen und Bewohner ergeben sich attraktive Möglichkeiten zur Naherholung sowie eine direkte fußläufige Anbindung an Freiraum- und Landschaftsbereiche.

Nach Umsetzung der Planung bildet das Plangebiet den östlichen städtebaulichen Abschluss des Kurparks und fügt sich in die bestehende Siedlungs- und Freiraumstruktur ein.

Zur Verwirklichung der Planungsabsicht soll zunächst der Flächennutzungsplan geändert werden, um auf Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung die Grundlage für das spätere konkrete Baurecht über die Aufstellung eines Bebauungsplanes zu schaffen. Der Standort soll im Sinne einer Flächenbevorratung für eine entsprechende Nutzung freigehalten werden. Das Bebauungsplanverfahren soll erst eingeleitet werden, sobald ein konkreter Vorhabenträger gefunden ist.

Das Teilgebiet Nümbrecht/Kurpark stellt sich derzeit als Waldfläche dar und grenzt unmittelbar an den Kurpark. Es ist über die Distelkamper Straße und die Höhenstraße erschlossen.

Der wirksame Flächennutzungsplan der Gemeinde Nümbrecht stellt für diesen Bereich überwiegend Waldflächen dar. Im nördlichen Bereich sind Grünflächen dargestellt. Diese Darstellungen entsprechen nicht mehr der o.g. Zielsetzung und sollen daher in eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Pflegeheim- betreutes Wohnen- Gemeinschaftsräume- Sozialstation- pflegebezogene Dienstleistungen“ umgewandelt werden. Im östlichen Bereich wird zur Abgrenzung der angrenzenden Fläche für Wald ein ca. 10 m breiter Streifen als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Parkanlage dargestellt.

Teilgebiet Göpringhausen:

Dieses Teilgebiet, welches ca. 2,5 ha groß ist, liegt im nordöstlichen Bereich der Ortschaft Göpringhausen.

Für die Neuausweisung der o.g. Sonderbaufläche (Teilgebiet Nümbrecht/Kurpark) ist im Flächennutzungsplan an anderer Stelle des Gemeindegebietes eine noch nicht baulich vollzogene Bauflächenausweisung herauszunehmen (Tauschfläche). Hierzu soll als Tauschfläche eine in der Ortschaft Göpringhausen bisher dargestellte Wohnbaufläche in ähnlicher Größenordnung dienen. Sie soll in eine Fläche für die Landwirtschaft umgewandelt werden. Diese Tauschfläche ist bereits seit der Rechtskraft des geltenden Flächennutzungsplanes als Wohnbaufläche dargestellt. Landwirtschaftliche Flächen und Gärten prägen dieses Teilgebiet im heutigen Zustand. Eine konkrete Überplanung der Fläche über einen Bebauungsplan scheiterte u.a. an der Problematik der Erschließung und der extremen Hanglage.

Zur Verwirklichung der Planungsabsicht im Teilbereich Nümbrecht/Kurpark ist daher die 56. Änderung des Flächennutzungsplans erforderlich.

Die Änderungsbereiche der zwei Teilgebiete der 56. Änderung des Flächennutzungsplanes sind aus der abgedruckten Karte (Anlage) ersichtlich.

Die erneute Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Entwurfes der 56. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung, Umweltbericht sowie den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen erfolgt durch Veröffentlichung im Internet.

Zu diesem Zweck werden die entsprechenden Unterlagen in der Zeit vom

12.02.2026 bis 16.03.2026 einschließlich

auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht unter der Adresse [www.nuembrecht.de/Bürgerinfo/Amtliche Bekanntmachungen/Bauleitplanung](http://www.nuembrecht.de/Bürgerinfo/Amtliche%20Bekanntmachungen/Bauleitplanung) veröffentlicht. Gem. § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB erfolgt zusätzlich als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit die öffentliche Auslegung der Planunterlagen im Rathaus Nümbrecht, Hauptstraße 16, Bauamt, Zimmer 317, 51588 Nümbrecht, montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch unter der Adresse bauleitplanung@nuembrecht.de übermittelt werden, bei Bedarf können die Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg (z.B. schriftlich oder persönlich zur Niederschrift während der Öffnungszeiten) abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gem. § 3 Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Schutzgut	Umweltbezogene Informationen
Mensch und seine Gesundheit, Bevölkerung	Einwirkungsbereich Störfallanlagen, Gefahrenschutz, Immissionen, Emissionen, Abfälle, Abwässer, Bergbau
Tiere und Pflanzen	Artenschutz, biologische Vielfalt, Natura 2000 Gebiete
Landschaft und Erholung	Orts- und Landschaftsbild, Erholungsfunktion, Waldinanspruchnahme, Landschaftsschutzgebiet, Landschaftspflege, Landschaftsplan, Erholungswald Stufe 1
Boden und Fläche	Bodentypen, Bodenwertzahl, Bodenschutz, Altlasten, Bodenbelastung, Bodenversiegelung, Bodenentwicklung, Biotope, Retention von Niederschlagswasser, Waldfläche, Waldumwandlung, Kampfmittel, Oberboden, Bo-

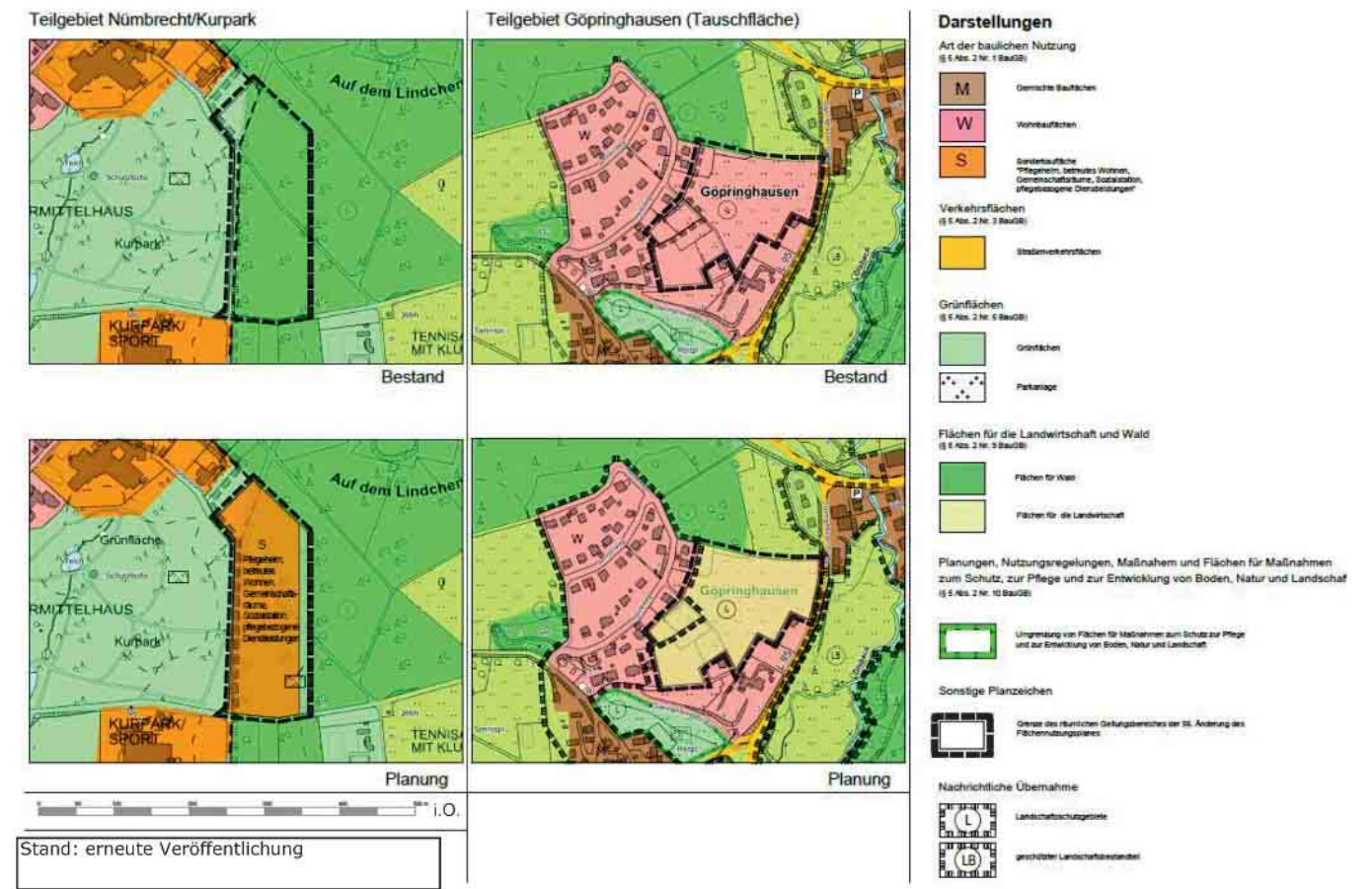
	denfunktion, Prüf- und Maßnahmenwerte BBodSchV, Karstgebiet
Wasser	Oberflächengewässer, Hochwassergefahrenkarte, Hochwasserrisikokarte, Trinkwasserschutzgebiet, Starkregen, Überflutungsstände, Fließgeschwindigkeiten, Grundwasser, Versickerungs- und Verdunstungsrate, Niederschlagswasser, Abwasserbehandlung, Gewässerschutz,
Luft/Klima	Lokale Klimazonen, Makroklima, Mikroklima, thermische Ausgleichsfunktion, Schadstoffe, Luftqualität, Klimaschutzfunktion
Kultur und sonstige Sachgüter	denkmalgeschützte Gebäude, Bodendenkmäler, Denkmal- und Bodendenkmalschutz, Forst- und landwirtschaftliche Flächen
Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Schutzgütern	

Die erneute Veröffentlichung im Internet gem. § 4 a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB der 56. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nümbrecht im Bereich Nümbrecht/Kurpark, Höhenstraße/Pflegeheim, betreutes Wohnen, Gemeinschaftsräume, Sozialstation, pflegebezogene Dienstleistungen sowie in der Ortschaft Göpringhausen (Tauschfläche) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Nümbrecht, den 04.02.2026

Der Bürgermeister
gez.
Thomas Hellbusch

56. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Nümbrecht/Kurpark, Höhenstraße/Pflegeheim, betreutes Wohnen, Gemeinschaftsräume, Sozialstation, pflegebezogene Dienstleistungen sowie in der Ortschaft Göpringhausen (Tauschfläche)



Geänderte
Öffnungszeiten
des Rathauses
(ab 01.07.2025)

Allgemeine Öffnungszeiten:

Mo – Do	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro u. Touristinfo:

Mo – Do	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Mi	13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Di u. Do	13:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich öffnet die Touristinfo in den Monaten April bis Oktober auch an den Wochenenden:

Samstag	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Sonntag	10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Sozialamt: Mittwochs geschlossen
SGB XII

Mo, Di, Do, Fr.	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
-----------------	-------------------------

Asyl:

Mo, Di, Do, Fr.	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wohngeld:

Mo, Di, Do, Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Do	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Standesamt:

Mo – Do	08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
Mo u. Do	13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Fr	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Notfallrufnummern
außerhalb der Öffnungszeiten

Ordnungsamt 02261 65028
über die Leitstelle des OBK

Notfall Strom 02293 9113-44

Notfall Gas 02293 9113-77

Notfall Wasser 02293 9113-22

Störung Breitband 02293 9113-66

Störung Wärme 02293 9113-33

2. Nümbrechter
Gesundheitstag
im Parkhotel

Am 21. Februar 2026 findet von 11.00 bis 16.30 Uhr im Parkhotel Nümbrecht der 2. Nümbrechter Gesundheitstag statt. Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielseitiges Programm rund um Ernährung, Bewegung und Entspannung - zum Informieren, Mitmachen und Ausprobieren. Das Angebot reicht von Gedächtnistraining, Yoga, Selbstmitgefühl und Tiefenentspannung über zahlreiche Bewegungsformate wie Latin Dance Fitness, Biodanza, Linedance, Karate, Walken und Waldbaden bis hin zu Informationen warum Wandern die Gesundheit fördert und einem Probetraining für das Deutsche Sportabzeichen.

Auch Ernährung und Naturheilkunde stehen im Fokus: Vorträge wie „Fit durch Fett“, Informationen zu zukunftsfähiger Landwirtschaft sowie außergewöhnliche Einblicke in Hanf als vielseitige Heil- und Nutzpflanze oder die Bienenstockluft-Inhalation ergänzen das Programm. Darüber hinaus informieren im Kursaal zahlreiche Stände über weitere gesundheitsrelevante Themen und regionale Angebote. Der 2. Nümbrechter Gesundheitstag bietet für jedes Interesse und jedes persönliche Bedürfnis passende Impulse. Der Eintritt ist frei. Das Programm für den Gesundheitstag ist nachstehend abgedruckt (Änderungen vorbehalten).

Streetwork Nümbrecht

Jörn Hägele
E-Mail:
streetwork@nuembrecht.de
Handy: 0151 42576813
Terminabsprachen sind jederzeit möglich!



Programm Jugendzentrum
Nümbrecht

Montag:
15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff
Dienstag:
15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff
16:00 Uhr - 20:00 Klettern (alle 14 Tage zur geraden Kalenderwoche)
Mittwoch:
15:00 Uhr - 16:00 Uhr Offener Treff
16:30 Uhr - 18:00 Uhr Kochen im Juze für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Unkostenbeitrag: 0,50 €. Anmeldung im Juze.
17:30 Uhr - 21:00 Uhr Offener Treff
Donnerstag:
15:00 Uhr - 20:00 Uhr Offener Treff
Freitag:
14:00 Uhr - 18:00 Uhr Offener Treff
20:00 Uhr - 23:00 Uhr Nachtsport Für Kids ab 12 Jahren
von 20:00 Uhr - 21:00 Uhr und



ab 16 Jahren
von 21:00 Uhr - 23:00 Uhr in der alten Sporthalle am Schulzentrum Nümbrecht.
Samstag und Sonntag:
Programm nach Vereinbarung oder Ankündigung im Juze. Ausführliche Infos zu unseren vielseitigen Freizeitangeboten erhalten Sie im Jugendzentrum Nümbrecht und unter www.jugendzentrum-nuembrecht.de.

2. NÜMBRECHTER GESUNDHEITSTAG

Samstag, 21.2. | 11 bis 16:30 Uhr | Parkhotel Nümbrecht



Uhrzeit	Raum im Parkhotel	Thema	Referent/in
11:00 - 11:15	Kursaal	Eröffnung des Gesundheitstages	Bürgermeister Thomas Hellbusch
11:15 - 16:00	Kursaal	Anbieterstände	zahlreiche regionale Anbieter
11:30 - 12:30	„Schloss Homburg“	Kopfsache Gedächtnis: geistig fit bleiben - Alzheimer & Co	Dr. Edgar Leißling, IPE Institut für Ernährung & Prävention
11:30 - 12:15	„Distelkamp“	Hatha Yoga: Atmen, bewegen, entspannen	Brigitta Höwer - Yogalehrerin
11:30 - 16:00	„Oberelben“	Frauengesundheit: Brustabtasten, Aufklärung, Selbsthilfegruppe	Melanie Block - mamma Campy
11:30 - 16:00	„Spreitgen“	Sportabzeichen	SSC Nümbrecht Turnen
11:30 - 12:00	„Elsenroth“	„Bienenstockluft-Inhalation“ die neue Apitherapie	Sebastian Klein - Authentico
12:05 - 12:35	„Elsenroth“	Selbstmitgefühl „MSC - Mindful Self Compassion“	Saraswati Klaudia Feltens - Lichtfeld Praxis
12:40 - 13:40	„Elsenroth“	Wald-Gesundheit	Benoit Marchal - Waldgesundheitstrainer
12:30 - 13:15	„Distelkamp“	Gemeinsam in die Natur - gesund bleiben, gesund werden	Josef Rökers, Leiter SGV Wanderakademie NRW
12:35 - 13:20	„Schloss Homburg“	Latin Dance Fitness	Uta Riethig - profutura Verlag
12:40 - 13:10	„Elsenroth“	Wald-Gesundheit	Benoit Marchal - Waldgesundheitstrainer
13:15 - 13:45	„Elsenroth“	Zukunftsfähige Landwirtschaft und gutes Essen gehen Hand in Hand	Solawi Oberberg e. V.
13:25 - 14:05	„Distelkamp“	Handauflegen als Form der Selbstfürsorge (Workshop)	Jutta Scharrenbroich - Open Hands
13:25 - 14:25	„Schloss Homburg“	Fit durch Fett - Warum Fett lebenswichtig ist und welche Ihrer Gesundheit gut tun	Dr. Edgar Leißling - IPE Institut für Ernährung & Prävention
13:50 - 14:20	„Elsenroth“	Tiefenentspannung	Saraswati Klaudia Feltens - Lichtfeld Praxis
14:00 - 15:30	Outdoor	Waldbaden-Führung	Benoit Marchal - Waldgesundheitstrainer
14:20 - 15:05	Outdoor	Walken mal anders - Ein reizvolles Gehvergnügen	Elke Mehlitz
14:15 - 14:45	„Distelkamp“	Schnupper-Workshop für Linedance	Verein Tanz-Mit
14:25 - 14:55	„Schloss Homburg“	Karate Workshop	Karateverein Nümbrecht
14:30 - 15:00	„Elsenroth“	Hanf - Ein Wunder der Natur	Kerstin Petzold - Hanffee
15:00 - 15:45	„Distelkamp“	Hatha Yoga: atmen, bewegen, entspannen	Brigitta Höwer - Yogalehrerin
15:00 - 16:30	„Elsenroth“	Biodanza Tanz Workshop	Kerstin Peinzke - Biodanza
15:00 - 15:30	„Schloss Homburg“	Deeskalation Vorführung	Budo Club Waldbröl
15:35 - 15:50	„Schloss Homburg“	Tanzvorführung „Orientalischer Tanz“	Uta Riethig - profutura Verlag
15:50 - 16:30	„Distelkamp“	Stuhlgymnastik	Kneipverein Nümbrecht
15:55 - 16:30	„Schloss Homburg“	Karate Vorführung	Karateverein Nümbrecht

Alle Angebote solange Plätze verfügbar sind.

www.nuembrecht-erleben.de

Rückgewinnung von Rohstoffen

Der BAV-Zero-Waste-Club hat am 02. Februar 2026 eine Sammlung von alten Handys zur Rückgewinnung von Rohstoffen im Nümbrecht Rathaus durchgeführt. Die Abfallberaterin des BAV, Frau Czernek, war vor Ort, um alte Handys entgegenzunehmen und darüber zu informieren, wie Elektrogeräte nachhaltig genutzt und anschließend richtig entsorgt werden können. Hierdurch können wertvolle Rohstoffe gesichert und die Gefahren durch eine falsche Entsorgung minimiert werden. Auch Bürgermeister Thomas Hellbusch ließ es sich an diesem Tag nicht nehmen, seine alten Handys sachgerecht zu entsorgen.

Um wertvolle Ressourcen zu schonen und aktiv zum Schutz unserer Umwelt beizutragen, empfiehlt der BAV, Handys entweder über den Elektro-Kleingeräte-Container oder unmittelbar über die Wertstoffhöfe des BAV zu entsorgen. Bei allen Fragen und Problemen rund um die Abfallentsorgung können Sie mit dem BAV wie folgt Kontakt aufnehmen: Tel. 0800/805 8081 oder E-Mail: nuembrecht@bavmail.de. Weitere Kontaktdaten und einzelne Telefonnummern können auch dem Abfuhrkalender entnommen.



(Foto: Bürgermeister Thomas Hellbusch und Britta Czernek vom BAV)



Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung.

Diese finden wie folgt statt:

Dienstag, 17.02.2026	17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 24.03.2026	17.00 - 18.00 Uhr (4. Dienstag!)
Dienstag, 14.04.2026	17.00 - 18.00 Uhr (2. Dienstag!)
Dienstag, 19.05.2026	17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 16.06.2026	17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 21.07.2026	17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 15.09.2026	17.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, 17.11.2026
17.00 - 18.00 Uhr

Die Termine sind auch auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden. (www.nuembrecht.de).

Der nächste Termin ist am **Dienstag, 17.02.2026 im Rathaus (Büro des Bürgermeisters)**. Selbstverständlich stehe ich Ihnen davon unabhängig nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung.

Ich lade Sie herzlich ein.
Ihr
Thomas Hellbusch
Bürgermeister

Bürgerbus aktuell

In Waldbröl ist Markt und Sie finden keinen Parkplatz?

Nehmen Sie doch den Bürgerbus! Bis zur Rückfahrt haben Sie bis zu zwei Stunden Zeit auf dem Markt und können auch das

„Kaufhaus für Alle“ besuchen. An jedem Markttag von Nümbrecht und zurück. Näheres finden Sie hier

<http://www.buergerbus-nuembrecht.de>, oder rufen Sie uns bitte an. Tel.-Nr. finden Sie auf den Fahrplänen der BürgerBus-

Haltestellen. Wenn Sie an den grün markierten Haltestellen zusteigen möchten, dann rufen Sie uns bitte an.

Kunstverein Nümbrecht zeigt Jutta Dunkel



Foto: Jutta Dunkel

Im neuen Jahr findet vom 22. Februar bis 22. März die erste Ausstellung des Kunstvereins Nümbrecht statt. Unter dem Titel „un-stet“ werden Zeichnungen und eine Installation der Künstlerin Jutta Dunkel im Haus der Kunst in Nümbrecht präsentiert.

Die in Neuss am Rhein geborene und an der Kunstakademie Düsseldorf ausgebildete Künstlerin Jutta Dunkel versteht ihre Arbeiten als Ausdrucksform ihrer Erinnerungen und Eindrücke. Um diese umzusetzen, schöpft sie aus dem Zufall, dem Spontanen und dem Unbewussten. Sie bringt Beobachtungen des Alltäglichen und Alltagsobjekte in einer Form zur Geltung, die die Fantasie anregt und nachdenklich macht. Ihre Medien sind die Installation und insbesondere die Buntstiftzeichnung auf zum Teil großformatigem Papier. Durch mehrschichtiges



Foto: Kunstverein Nümbrecht

Auftragen von Farben erzeugt sie eine besondere Tiefenwirkung und Farbindensität und spielt mit der Spannung zwischen Realismus und Illusion.

Die Vernissage findet statt am Sonntag, 22. Februar, um 15 Uhr im Haus der Kunst. Zur Ausstellung spricht Dr. Peter Loder-meyer, Bonn. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt von Bernd Kämmerling am Jazz-Pia-

no. Am letzten Ausstellungstag, 22. März, wird um 15 Uhr im Rahmen der Finissage herzlich zum Gespräch mit der Künstlerin eingeladen. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind donnerstags 16 bis 18 Uhr, samstags und sonntags 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Spende zur Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit des Kunstvereins ist willkommen.

Neu im Weltladen: Baby- und Kinderartikel

Eine-Welt-Laden erweitert sein Sortiment



Babykleidung und viele Kinderartikel jetzt auch im Weltladen

Auch wenn das Frühjahr noch auf sich warten lässt, die Freude auf Sonnenlicht und etwas mehr Wärme ist bei vielen Menschen spürbar. Damit es bis dahin schon ein wenig farbig wird, gibt es bei uns im Eine-Welt-Laden in Nümbrecht schon ein paar bunte und sehr hübsche Dinge zu sehen. Eingezogen sind bei uns diesmal Babykleidung und Kinderspielsachen. Die Spielsachen sind lehrreich, und alles

ist mit viel Liebe und Sorgfalt gefertigt.

Bei der Babykleidung ist der Name „Obstsalat“ Programm. Fröhlich bunt und fair von Handwerkerinnen und Handwerkern aus Afrika, Asien und Lateinamerika gefertigt. „funny fruit“ begeistern nicht nur Kleine, sondern auch die Eltern und Großeltern, die beim Kauf von Spielzeug und Kleidung auf nachhaltige und faire Produktionsbedingungen achten, z. B. wird die Babykleidung von dem Sozialunternehmen Nature Tex in Ägypten produziert, biodynamisch-fair. Mit einem ganzheitlichen Ansatz bietet SEKEM den dort arbeitenden Menschen Zugang zur Gesundheitsfürsorge und Bildungsangeboten.

In dem Sinne, schauen Sie doch einmal bei uns rein. Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Öffnungszeiten sind Di. bis Fr. von 9:30 bis 12:30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, dazu Sa. von 9:30 bis 12:30 Uhr.



**Bücherei für
ümbrecht e.V.**

... lesen und mehr!

Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
51588 Nümbrecht
Eingang Parkplatz Schulzentrum

Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus

Gedenkstunde im Nümbrecht Rathaus

Nümbrecht. Am Dienstag vorletzter Woche veranstalteten die Gemeinde Nümbrecht und der Freundeskreis Nümbrecht-Mateh Yehuda im Foyer des Rathauses eine Gedenkstunde zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus. Seit 1996 ist der 27. Januar ein bundesweiter, gesetzlicher Gedenktag, der sich auf den Jahrestag der Befreiung aus dem KZ Auschwitz vor 81 Jahren bezieht. „Der Holocaust betrifft nicht nur Deutschland und Europa, sondern die gesamte Menschheit“, betonte Bürgermeister Thomas Hellbusch in seiner Begrüßung. Der Gedenktag jähre sich nun zum 30. Mal und nach wie vor stehe im Fokus, sich an die Gräueltaten der Nazis zu erinnern und Verantwortung zu übernehmen: „Es ist notwendig, sich gegen jede Form von Hass und Antisemitismus zu stellen.“ Marion Reinecke, Vorsitzende des Freundeskreises Nümbrecht-Mateh Yehuda, stellte als besonderen Gast Shai Hod vor, den Sicherheitsbeauftragten der Homeland Security in der Partnerstadt, der eigens für diese Veranstaltung aus Israel nach Nümbrecht gekommen war. Hod berichtete, dass die letzten Monate die Bevölkerung in Mateh Yehuda schwer traumatisiert haben. Zwar gebe es derzeit keine Raketenangriffe mehr, doch sei Israel in Vorbereitung auf einen weiteren Angriff aus dem Iran. Sein Hauptthema war jedoch, die Geschichte seines Großvaters zu erzählen. Marion Reinecke über-



Gedenkstunde im Foyer des Rathauses

setzte seinen Vortrag aus dem Englischen. „Heute ist ein Moment, in dem die Welt innehält, um in menschliche Abgründe zu blicken“, leitete Hod ein. Auf dem Grabstein seines Großvaters stehe ein Gedicht, das dessen ganzes Leben zusammenfasst: „Als ich unter Tränen geboren ward, war die Freude groß. Doch als Knabe, um zu leben, ward das Weinen mir verwehrt. Heute, einsam vor dem Sonnenuntergang, ist es mir wohl, wieder zu weinen.“ Yaacov Rozenboim wurde 1924 in Polen geboren. Nach dem Einfall der Nazis sei dessen Onkel grausam ermordet und die Familie in ein Ghetto deportiert worden, in dem sie Hunger, Krankheit und Tod erlebte. Rozenboim gelang zwar

die Flucht, doch sah er seine Familie danach nie wieder. Er fand Unterschlupf in der Hütte eines Schäferhundes, der sein spärliches Fressen mit ihm teilte und ihn mit seinem Körper wärmte: „Mein Großvater sagte immer, dass dieser Hund ihm mehr Mitgefühl gezeigt habe als die Menschen, die sich die Herrschenden nannten.“ Schließlich wurde er doch wieder gefasst kam in mehrere Konzentrationslager, wo er Zwangsarbeit leisten musste. Nach der Befreiung durch die Amerikaner ging Rozenboim als 25-Jähriger nach Israel, gründete eine Familie und malte die erlebten Schrecken. Am Ende seines Lebens fasste er den Flug einer Friedenstaube in die Freiheit in ein Gedicht. Shai Hod

betonte: „Die Hoffnung, die mein Großvater am Ende seines Lebens fand, war kein Vergessen. Es war die Befreiung, die das Erinnern gewährt.“ Musikalisch äußerst einfühlsam mit seiner Geige umrahmt wurde die Veranstaltung von dem Kölner Professor Igor Epstein, ebenfalls ein Nachkomme eines KZ-Überlebenden. Frank Bohlscheid, Vorsitzender der Oberbergischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, unterstrich, dass das demokratische System derzeit von inneren und äußeren Kräften bedroht sei: „Zu hoffen, dass es von alleine besser wird, ist eine Illusion - Nur, wenn sich viele offen zur Demokratie bekennen, haben wir eine Chance.“ (mk)



Professor Igor Epstein begleitet die Veranstaltung einfühlsam mit seiner Geige.



Marion Reinecke übersetzt den Bericht von Shai Hod.

Mathe-Stars in Oberberg

In Waldbröl wurden die Sieger der Mathe-Olympiade geehrt

Nümbrecht/Waldbröl. 110 Schüler von elf Schulen in Oberberg haben an der diesjährigen Regionalrunde der 65. Mathematikolympiade teilgenommen. Die Siegerehrung, die jährlich wechselnd in Nümbrecht und Waldbröl organisiert wird, fand Ende Januar in der Aula des Hollenberg-Gymnasiums (HGW) statt. In diesem Jahr wurden acht erste, elf zweite und 13 dritte Plätze erreicht. 24 Schülern wurde eine Anerkennung ausgesprochen. Als Beste ihrer jeweiligen Altersgruppe vier Teilnehmer den Oberbergischen Kreis in diesem Monat auf der Landesrunde in Münster vertreten. Zu Beginn der Veranstaltung forderten die Schülerinnen Anita und Mira zunächst einmal auch die Gäste. Sie stellten ihnen Denkfragen wie „Was ist größer 0,999... oder 1?“ oder „Ein Vater ist jetzt dreimal so alt wie sein Sohn, in 15 Jahren nur noch doppelt so alt. Wie alt ist der Sohn jetzt?“ Unklar blieb, ob alle Erwachsenen die richtigen Antworten gewusst hätten, jedenfalls bekamen die Mädchen für die Lösung, dass ersteres identisch und der Sohn derzeit 15 Jahre alt ist, einen tollen Applaus. Nach der Begrüßung von Regional Koordinatorin Nadine Friederichs vom HGW, die gemeinsam mit ihrem Kollegen Markus Dreier vom Homburgischen Gymnasium Nümbrecht (HGN) die Regionalrunde organisiert hatte, demonstrierten vier Schülerinnen in einem kleinen Theaterstück, wie



Die Sieger der Matheolympiade mit Nadine Friederichs (r.) und Markus Dreier (2. v. l.)

unterschiedlich die Strategien sein können, ein mathematisches Problem zu lösen. Ihr Resümee: „Mathe braucht nicht den perfekten Lösungsweg, sondern viele unterschiedliche Denkweisen.“ Frank Bohlscheid, Leiter des HGW lobte die herausragenden Leistungen der Teilnehmer und freute sich über viele, die bereits zum wiederholten Male teilgenommen hatten. Er bewunderte ihr Engagement über den Schulstoff hinaus: „Es ist toll, solche Herausforderungen anzunehmen und daran zu wachsen.“ Im Anschluss entlarvte Schüler Daniel mehrere Mythen im Zusammenhang mit

Mathematik, etwa dass Mädchen diese wissenschaftliche Disziplin nicht so gut beherrschen wie Jungen. In einem kleinen Vortrag erläuterte Markus Dreier, dass dieser Mythos über Jahrhunderte entstanden sei, in denen die Bildung von Frauen eingeschränkt gewesen sei. Manche hätten sich mit einem männlichen Namen bei Universitäten eingeschrieben, um überhaupt studieren zu können: „Schlechtere Chancen bedeuten nicht geringere Fähigkeiten.“ Beispielsweise nannte er eine Reihe von Frauen, die auf den Gebieten von Mathematik, Astronomie und

Informatik Bahnbrechendes geleistet haben: „In der Realität gibt es da keine biologisch begründbaren, geschlechtsspezifischen Unterschiede.“ Traditionell belohnte Achim Krumm, Leiter der Waldbröler Volksbankfiliale, die Leistungen der Teilnehmer mit hochwertigen Geschenken. An der Landesrunde werden Jorjas Meißner von der Gesamtschule Marienheide, Marvin König vom Theodor-Heuss Gymnasium Hückeswagen sowie Noah Konrad und Mika Thüs von der Freien Christlichen Bekenntnisschule Gummersbach teilnehmen. (mk)

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nümbrecht
Für unsere bereits vorgemerkten Kunden suchen wir EFH, DHH, Reihenhäuser, ETW und Kapitalanlagen, auch mit Renovierungsbedarf.
Preis: offen

Wiehl
Für eine nette 4-köpfige Familie suchen wir ein gepflegtes EFH mit Garten, Wfl. ca. 150 m² und mind. 5 Zi., auch mit Renovierungsbedarf
Preis: offen

Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Glastüren u. -duschen • Reparaturverglasungen

Weil wir es können!

Montag - Donnerstag 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag 7.30 - 16.00 Uhr

**Seelbacher Straße 11
57577 Hamm/Sieg
Telefon (0 26 82) 9 65 15 30
www.glas-krueger.de**

Glas Krüger GmbH

Dach- u. Geländerverglasungen • Spiegel • Markisen

Nümbrecht aktuell | 48. Jahrgang | Nr. 3 | Freitag, 13. Februar 2026 | Kw 7 | Rautenberg Media

13

Glühwürmchen im Kursaal

Mit einem Varieté zurück in die 20er-Jahre des letzten Jahrhunderts

Nümbrecht. „Ein Tanz auf dem Vulkan oder eher einer auf der untergehenden Titanic?“, fragte eine nieselnde Stimme aus dem Off, verstärkt durch eine Flüster-tüte, am vorletzten Samstag im Nümbrechter Parkhotel. Im gleichen Stil ertönte weiter: „Wir laden Sie ein zu einer Reise in die brodelnden 20er-Jahre - eine Zeit mit galoppierender Inflation und arbeitslosen Offizieren, die sich als Seiltänzer verdingen.“

In glitzernder Abendgarderobe der damaligen Zeit mit Federboa begrüßte Elke Buschmann, Chefin des Kölner Ensembles „Die Glühwürmchen“ die Gäste. A cappella eröffneten vier Damen in schimmernden Kostümen mit funkeln-den Diademen im Haar den Abend und wagten dabei mit „Veronika, der Lenz ist da“ von den Comedian Harmonists einen Ausblick auf den Frühling. Weiter ging es mit dem Lied „Benjamin, ich hab nichts anzuziehen“ von Max Kuttner aus der gleichen Zeit, in der sie ihre Gaderobensorgen kundtaten und zum Ende hin Dessous-teile ins Publikum warfen.

Eine Besonderheit der damaligen Zeit präsentierte die Violonistin Nadja Hielscher: Eine Horngeige. Dabei ist der Schalltrichter eines Grammophons fest mit dem Geigenkorpus verbunden und verstärkt so deren Klang - ganz ohne elektronische Unterstützung. Begleitet von Thanh Mai Susan Kieu mit ihrer Violine und Cellistin Imke Froeben, erlebten die Zuhörer beim „Glühwürmchen Idyll“



Die Glühwürmchen a cappella

aus Paul Linckes Operette „Lysistrata“ von 1902 so eine Klangwelt wie vor 100 Jahren.

Mit Frack und Zylinder schlüpfte Hanns Buschmann in die Rolle eines „Vortragskünstlers“, wie damalige Kabarettisten genannt wurden. Pointiert schilderte er die Entwicklung des Humoristen Otto Reutter, der mit seinen Couplets, einer Form des deutschen Chansons, in den 20er Jahren nicht nur im Berliner „Wintergarten“ begeisterte. „Sein Humor war ebenfalls in Köln geschätzt und

leider auch in Düsseldorf“, schilderte der bekennende Kölner Buschmann.

In seinem Vortrag des Couplets „Berlin ist ja so groß“ beschrieb er das ungestüme Wachstum der deutschen Hauptstadt. Das habe so manchem Mann eine Entschuldigung dafür geliefert, wenn er erst tief in der Nacht nach Hause kam: „Ick hab mir halt verlaufen.“ Auch schon Anfang des vorigen Jahrhunderts hatte Reutter die steigende Anzahl an Abgaben in „Die neue Steuerschraube“ aufs

Korn genommen: „Wer keine Junggesellensteuer mehr bezahlen wollte, musste dann eben für sein Weibchen Luxussteuer entrichten.“

Im nächsten Aufzug mit den Glühwürmchen zeigte Thanh Mai Susan Kieu in einem flammenden Kostüm eine geschmeidige Performance zu dem von ihren Kolleginnen gespielten Lied „Danse Macabre“ von Camille Saint-Saëns - nicht nur dafür erntete das Ensemble begeisterten Applaus. (mk)



Vortragskünstler Hanns Buschmann als „Armer Schlucker“



Performance zu „Danse Macabre“

Sozialberatung

VdK-Ortsverband Nümbrecht

Der **VdK-Ortsverband Nümbrecht** bietet regelmäßig eine Sozialberatung in den Räumen des Pflegedienstes Edith Walter, Lindchenweg 1 in 51588 Nümbrecht an.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Gabriele Beuscher unter der Rufnummer: 01590 / 302 08 28. Die nächsten Termine sind am 11. Februar, 11. März und 15. April.



Zukunftssichere Investition in Pflegeimmobilien

OPEN HOUSE: 22.02.2026, 11⁰⁰ - 14⁰⁰





- Kein Verwaltungsaufwand
- Garantierte Miete für 25 Jahre
- Ansehnliche Rendite
- 5 % degressive Abschreibung
- Vorbelegungsrecht



0214 - 206 499 888 www.hkm-m.de

Angaben zum Energieausweis lt. §87 GEG: Bedarfsausweis, gültig vom 30.03.2023, Heizungsart: Fußbodenheizung, Befeuerung: Erdgas leicht, Luftwärme, Baujahr 2023, Energiekennwert: 56.1, Effizienzklasse: B

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Holocaust-Gedenktag

SPD Nümbrecht reinigt Stolpersteine

Am 27. Januar gedachten wir alle der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau im Jahr 1945. Dieser Tag erinnert uns an die Millionen Menschen, die dem nationalsozialistischen Terror zum Opfer fielen. Traditionell setzten wir als SPD

Nümbrecht an diesem Tag ein Zeichen gegen die Gräueltaten an Juden und des Holocausts. Um 14:30 Uhr reinigten wir die Stolpersteine vor der Adler Apotheke und neben dem Fahrradladen. Die Stolpersteine erinnern an die jüdischen Mitbürgerinnen und

Mitbürger, die während der NS-Zeit aus Nümbrecht deportiert und ermordet wurden. Die Reinigung der Stolpersteine ist mehr als eine symbolische Geste: Sie ist ein aktives Bekenntnis gegen das Vergessen. Als SPD Nümbrecht stehen wir fest für

eine offene, demokratische Gesellschaft. Die Erinnerung an die Schrecken des Holocaust mahnt uns, gemeinsam gegen jede Form von Antisemitismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit einzustehen. Nie wieder ist jetzt!

Sandra Wendt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Gegen das Vergessen

Von Beginn des Bestehens der Partei der Grünen in Nümbrecht lag uns die Erinnerungskultur an die Verbrechen des NS-Regimes am Herzen. Diese Erinnerungskultur hatte es in Nümbrecht vor 40 Jahren noch schwer. Dem Aushang eines Ausschnittes der berühmten Rede des damaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker zum 8. Mai ging ein vehementer Meinungskampf im Rat und in der Bevölkerung voraus. Die Tafel hängt seitdem im Foyer des Rathauses. Seither hat sich viel getan aufgrund des Engage-

ments von Bürger*innen. Straßen wurden umbenannt, da Bürger mit Nähe zum NS-Geist nicht als Vorbilder für deutsche Staatsbürger dienen können; zahlreiche „Stolpersteine“ wurden an ehemaligen Wohnorten jüdischer Mitbürger*innen verlegt, anlässlich der Reichspogromnacht findet an jedem 9.11. eine Gedenkstunde am jüdischen Friedhof statt, und seit 1996 gibt es an jedem 27. 1. ein Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus im Rathaus. Am letzten 27.1. fand wieder im Rathausfoyer eine beeindruckende Gedenkstunde

statt, gestaltet vom Freundeskreis Nümbrecht-Mateh Yehuda und der Gemeinde Nümbrecht. Nur diese Erinnerungskultur kann die Wiederholung eines solchen Abrutschens in die Barbarei wie unter dem NS-Regime verhindern. Sehr verstörend ist die Erkenntnis, dass 12% der 18- bis 29-Jährigen in Deutschland nichts über den Holocaust wissen und dass auf der Basis dieses Nichtwissens immer mehr Menschen den unrealistischen Versprechen von rechtsextremen Rattenfängern auf den Leim gehen. Lernen aus der

Vergangenheit ist keine Schande sondern zeugt von Verantwortung den folgenden Generationen gegenüber und entspricht dem christlichen und humanistischen Menschenbild. Die Nümbrechter Bürger und Bürgerinnen können sehr stolz sein auf die Pflege ihrer Erinnerungskultur, die wir Grüne auch künftig verlässlich unterstützen und fördern werden. Informationen über unsere Arbeit finden Sie unter <https://www.gruene-nuembrecht.de> und jeden 2. Mittwoch um 19 Uhr im Parkhotel.

Marie Brück

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offenbarung 21,5)/(Die Jahreslosung 2026)

Nümbrecht

Anker werfen (Frauenkreis)
Dienstag 19 Uhr / 24. Februar

Frauenabendkreis

Dienstag 19 Uhr / 17. Februar

Frauengesprächstreff

Mittwoch 9:30 Uhr / 18. Februar

Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele

Mittwoch 20 Uhr

Männergebetskreis

Donnerstag 10 Uhr

Montags-Männer

(im Schülercafé)

Montag 19:30 Uhr / 23. Februar

Seniorentreff

Mittwoch 15 Uhr / 18. Februar

Berkenroth

Mütterkreis

Donnerstag 15 Uhr / 26. Februar

Bierenbachtal

Frauenkreis

Donnerstag 15 Uhr / 19. Februar

Gebetskreis

Freitag 19 Uhr / 13. Februar

Drinsahl

Frauenverein

Donnerstag 15 Uhr / 12. Februar

Engelstift

Jakob-Engels-Str. 4:

Mittwoch / 10 Uhr / 25. Februar
Andacht

Leo-Baer-Str. 1:

Mittwoch / 11 Uhr / 25. Februar
Andacht

Harscheid

Abend der Stille

Freitag 18 Uhr

Besuchsdienst

Donnerstag 9:30 Uhr / 19. Februar

Herz und Honig

(für Frauen ab ca. 25 Jahre)

Mittwoch 19:30 Uhr / 18. Februar

Malzhagen

Bibelstunde

Donnerstag 19:30 Uhr / 12. Februar

Gottesdienste:

Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde: **ev-kirche-nuembrecht.de**
Nümbrecht 10:15 Uhr

15. Februar Köhler / FG mit Mädchenjungschar
22. Februar Köhler / A.i.G.

1. März Köhler

Winterborn 10:15 Uhr

15. Februar Braun

22. Februar Buskies

1. März Wubs

Bierenbachtal 9 Uhr

22. Februar Buskies

Harscheid 10:15 Uhr

15. Februar Scheuermann

1. März Scheuermann

Berkenroth 9 Uhr

22. Februar 10:15 Uhr Scheuermann
/ PC Berkenroth / Wandergottesdienst

Hier erreichen Sie uns:

Kirchenamt, Alte Poststr. 2,
Tel. 02293 - 6772 Fax 2980,
www.ev-kirche-nuembrecht.de
Öffn. Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 bis 12 Uhr; in Ferien Freitag geschl.

Pfr. M. Ebener, Auf der Hege 8,
Winterb., Tel. 3771,
michael.ebener@ekir.de

Pfr. Matthias Köhler, Vors., Spreitzer Weg 26, Tel. 815340,
matthias.koehler.1@ekir.de

Pfr. Dr. Andreas Scheuermann,
Jakob-Engels-Str. 10,
Tel. 0151/14 98 05 47,
andreas.scheuermann@ekir.de

Jürgen Wubs, Familien- u. Erwachsenenarbeit, Büro 2340,
juergen.wubs@ekir.de

Anne Petermann,
Frauen / Seelsorge, Büro 7165,

anne.petermann@ekir.de
Schülercafé Alte Schmiede,
Tel. 938 687, Ulrike Schuster
01 51 / 29 57 50 61, E-Mail:
schmiede@cvjm-nuembrecht.de
Seels. Beratung: Ria Vierkötter
Tel. 903 120

Ev. Kindergarten Arche, Nümbrecht,
Wiesenstr. 16c; Leitung: Mirjam
Kohlmann-Barf, Tel. 42 63

Ev. Kindergarten Regenbogen, Bierenbachtal, Wiehler Str. 52; Leitung: Sabine Mortsiefer-Meyer, Tel. 44 92
Diakoniestation Nümbrecht, Lina-Friedrichs-Str. 2, Tel. 8156477, Pflegegedienstleitung: Silke Gelhausen,
E-Mail: nuembrecht@diakonie-vor-ort.de

Küster Nümb. Jürgen Hein,
Handy 0175-9177462

Schuldnerberatung Diakon. Werk,
einmal monatlich in Nümbrecht, Tel. 02291-808 716

Tel.-Seelsorge, Tel. 0800-1110111,
tägl. 0 bis 24 Uhr, 0800-1110222
CHRIS Christl. Sorgentel.

Kids + Teens

Montag-Samstag 13 bis 19 Uhr,
Tel. 0800-120 1020

Informationen zu den **Jugendgruppen** des **CVJM** finden Sie im Internet unter: www.cvjm-nuembrecht.de

Filialkirche St. Mariä Königin - Marienberghausen der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 14. Februar

keine Vorabendmesse

Sonntag, 15. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch

8:20 Uhr - Schulgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Pfarrkirche

18:30 Uhr - Rosenkranz für die Kranken des Pfarrverbandes

19 Uhr - Hl. Messe

in der Pfarrkirche

Freitag, 20. Februar

18:30 Uhr - Stille Anbetung in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 21. Februar

keine Vorabendmesse

Sonntag, 22. Februar -

1. Fastensonntag

11 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche

Dienstag, 24. Februar

8.20 Uhr - Schulgottesdienst in der Pfarrkirche

Mittwoch, 25. Februar

19 Uhr - Hl. Messe

in der Pfarrkirche

Freitag, 27. Februar

18:30 Uhr - Stille Anbetung

in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 28. Februar

keine Vorabendmesse

Sonntag, 1. März- 2. Fastensonntag

11 Uhr - Hl. Messe

in der Pfarrkirche

Pfarrnachrichten Marienfeld



Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten jeden Freitag um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche!

18. Februar | 18:30 Uhr | Rosenkranz für alle Kranken des Pfarrverbandes | St. Mariä Himmelfahrt | Marienfeld |

fahrt | Marienfeld | um 19 Uhr ist Hl. Messe.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Marienfeld:

Mittwoch von 15 bis 17 Uhr
Tel.: 02245/2112

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Termine:

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr - Gottesdienst mit Prädikant Dennis Schönberger, Abendmahl (Gemeindehaus)

10 Uhr - Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

11 Uhr - Kirchencafé (Gemeindehaus)

17:30 Uhr - Sportgruppe (Sporthalle Kreuzheide)

Montag, 16. Februar

15 Uhr - Spielekreis (Gemeindehaus)

20 Uhr - Kirchenchor (Gemeindehaus)

Dienstag, 17. Februar

9:30 Uhr - Krabbelgruppe (ab 3 Monate) im Gemeindehaus

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

Mittwoch, 18. Februar

17 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

Donnerstag, 19. Februar

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 20. Februar

16 Uhr - Offener Treff (Pfarrscheune)

Sonntag, 22. Februar

10 Uhr - Gottesdienst mit Pfr. Georg Plasger (Gemeindehaus)

17:30 Uhr - Sportgruppe (Sporthalle Kreuzheide)

Montag, 23. Februar

20 Uhr - Kirchenchor (Gemeindehaus)

Dienstag, 24. Februar

9:30 Uhr - Krabbelgruppe (ab 3 Monate) im Gemeindehaus

16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

18 Uhr - Gesprächskreis „Frauen-Leben-Glauben“ (Gemeindehaus)

Mittwoch, 25. Februar

17 Uhr - Jungschar (Pfarrscheune)

Donnerstag, 26. Februar

20 Uhr - Posaunenchor (Gemeindehaus)

Freitag, 27. Februar

16 Uhr - Offener Treff (Pfarrscheune)

19 Uhr - Das Kirchenkabarett Harscheid/Waldbröl präsentiert:

„Alles noch prima beim (Kirchen-) Klima?“ Ein Streifzug mit Szenen und Liedern durch alltägliche innerkirchliche und meteorologische Klimaprobleme.

(Gemeindehaus)

Eintritt frei. Um Spenden für die Restaurierung der Wandmalereien in der Kirche wird gebeten.

Katholische Kirchen Waldbröl und Nümbrecht

Pfarnachrichten vom 14. bis 28. Februar

Samstag, 14. Februar,

Valentinstag

18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 15. Februar, 6. Sonntag im Jahreskreis

9:30 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Hl. Messe

10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe

Mittwoch, 18. Februar, Aschermittwoch

10:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl

Wortgottesdienst der Kita mit Austeilung des Aschekreuzes

18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl

Hl. Messe zu Aschermittwoch mit Austeilung des Aschekreuzes

Donnerstag, 19. Februar

11 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Exequien für Rosemarie Reichert
anschl. Urnenbeisetzung auf dem Bergfriedhof

15 Uhr - Engelsstift Nümbrecht
Hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes

Freitag, 20. Februar

10:30 Uhr - AWO-Haus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet

Sonntag, 22. Februar, Kathedra Petri, 1. Fastensonntag

9:30 Uhr - Maria im Frieden,

Schönenbach Hl. Messe

10:30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet

11 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe Musik: Familienchor AM HAADON

Dienstag, 24. Februar,

Hl. Matthias Apostel, Fest

6 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Frühschicht

Mittwoch, 25. Februar

14:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe mit Krankensalbung

17:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl

Kreuzwegandacht entfällt!

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl.

Messe entfällt!

Donnerstag, 26. Februar

10:15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe

Freitag, 27. Februar

18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet

Samstag, 28. Februar

18:30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten:

Pastoralbüro Waldbröl

Tel.-Nr.: 02291/92250; E-Mail: oberberg-sued@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten: Montag 15 bis 17

Uhr, Dienstag 15 bis 17 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9 bis 12 Uhr

Kirchenkabarett in Marienberghausen

Im vergangenen Jahr hat das Kirchenkabarett Harscheid/Waldbröl sein aktuelles Programm „Alles noch prima beim (Kirchen-)Klima?“ dreimal in seinen Heimatgemeinden Harscheid und Waldbröl gezeigt. Nun tritt es mit diesem Programm auch in Marienberghausen auf:

Am Freitag, 27. Februar, 19 Uhr. Das etwa zweistündige Programm macht mit Szenen und Liedern einen frechen Streifzug durch alltägliche Klimaprobleme - durch

das innerkirchliche Klima ebenso wie durch das meteorologische Klima.

Beginn im Gemeindehaus Marienberghausen ist um 19 Uhr, zwischendurch gibt es eine Pause mit Getränken und einem kleinen Snack.

Der Eintritt ist frei. Die Akteure spielen ehrenamtlich, die Einnahmen kommen der Erneuerung der Wandmalereien in der Kirche Marienberghausen zugute. Die Kirchengemeinde Marienberghausen lädt herzlich ein.





Gebäudemodernisierung gezielt planen

So gelingt die energetische Aufwertung mit dem individuellen Sanierungsfahrplan

Mit dem individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) erhalten Hauseigentümer:innen eine klare Strategie, wie das Gebäude Schritt für Schritt energetisch aufgebessert werden kann - mit den besten Maßnahmen hinsichtlich Heizkosteneinsparung und Investition an vorderster Stelle.

„Der iSFP macht Modernisieren für die Verbraucher:innen sinnvoll planbar und wird sogar gesondert gefördert“, sagen Martin Wieler und Konstantin von Normann, Leiter bei der Verbraucherzentrale NRW in Siegburg und Troisdorf. „Die Umsetzung der Empfehlungen des iSFP ist nicht verpflichtend, aber er liefert den Verbraucher:innen eine Orientierung, um Klarheit in ihren Modernisierungsweg zu bringen.“ Wie man den individuellen Sanierungsfahrplan bekommt und optimal nutzt, hat die Verbraucherzentrale NRW in vier Tipps zusammengestellt.

Individueller Sanierungsfahrplan: Das steht drin

Der iSFP zeigt in Form eines mehrseitigen Dokuments den aktuellen Zustand des Gebäudes, identifiziert Schwachstellen wie Dämmung, Fenster oder Heiztechnik, und legt dar, wie der Weg zu einem energieeffizienten Ergebnis aussehen kann: Welche energetischen Maßnahmen sind für ein Gebäude sinnvoll, wie viel Energie, CO₂ und Kosten lassen sich dadurch einsparen und welche Investitionen samt Fördermitteln sind nötig? Der Fahrplan ordnet die möglichen Maßnahmen nach ihrem Nutzen und beschreibt eine sichere Energieversorgung mit klimafreundlichen Mitteln. Zusätzlich weist der iSFP auf weitere Vorteile einer Modernisierung hin, die über die reine Energieeinsparung hinausgehen - etwa Verbesserungen beim Innenraumklima,

Hitzeschutz, Schallschutz, Gebäudewert, Einbruchschutz und der Barrierefreiheit.

Was gilt es zu beachten, um einen iSFP zu bekommen?

Ein individueller Sanierungsfahrplan kann für jedes Wohngebäude aufgestellt werden. Durch Fördergelder unterstützt wird die Erstellung dabei nur, wenn das Wohngebäude mindestens zehn Jahre alt ist. Der Antrag für diese Fördergelder darf erst gestellt werden, nachdem man eine geeignete Fachperson beauftragt hat, die den iSFP erstellt.

Diese Fachperson muss vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) als Energieberater:in für Wohngebäude zugelassen sein. Eine entsprechende Liste findet sich im Internet unter <http://www.energie-effizienz-experten.de/>.

Diese Fachperson begutachtet zunächst das Gebäude und bespricht mit den Besitzer:innen auch, wie das Gebäude genutzt wird. Wer ist zu welchen Zeiten anwesend, welche Raumtemperaturen sind dabei gewünscht? Welche Eigenschaften des Gebäudes sind den Nutzer:innen besonders wichtig? So kann der Fahrplan wirklich individuell auf die Situation zugeschnitten werden.

Richtige Reihenfolge bei der Sanierung und mehr Geld

Der wichtigste Vorteil des Fahrplans ist, dass er die Reihenfolge beschreibt, in welcher Sanierungsschritte am sinnvollsten sind. So wird verhindert, dass Eigentümer:innen beispielsweise einen Heizungstausch viel zu früh anstreben, was unnötige Zusatzkosten auslösen kann. Der Plan zeigt dabei auf einer Farbskala, wie das Gebäude energetisch aktuell abschneidet und wie stark man sich mit jedem Schritt verbessern würde - so wird deutlich, ob beispielsweise die Dämmung allein reicht oder auch die Heiztechnik erneuert werden sollte. Der zweite Vorteil des iSFP ist, dass es mit ihm höhere

Fördermittel für energetische Aufwertung gibt als ohnehin schon. Beispielsweise gibt es bei Sanierungen eine Höchstgrenze der förderfähigen Kosten - diese verdoppelt sich durch eine Anwendung des Fahrplans. Für die Verbesserung von Dach, Wand oder Fenster erhöht sich mit dem iSFP zusätzlich der prozentuale Anteil welcher als Fördergeld zum Beispiel von der KfW übernommen wird.

Wohnqualität, Wertsteigerung und Nachhaltigkeit verbessern

Weil der iSFP auch Gebäude-Eigenschaften wie Innenraumklima, Hitzeschutz, Schallschutz oder Barrierefreiheit berücksichtigt, können diese bei Bedarf mit Hilfe des Fahrplans verbessert werden. Beispielsweise lohnt sich eine Dämmung nicht nur, weil Heizkosten sinken, sondern weil das Wohnklima angenehmer wird, das Risiko von Schimmel sinkt und der Marktwert des Hauses steigt. So kann der iSFP bei der Überlegung helfen, welche Themen für die Zukunft relevant sind (z. B. Einsatz erneuerbarer Energien, smarte Haustechnik oder barrierearmes Wohnen), um diese in die eigene Planung zu integrieren. Mit dieser Perspektive wird die Sanierung nicht nur energie- oder förderbasiert, sondern ganzheitlich und zukunftssicher.

Weiterführende Informationen: Mehr zum iSFP unter: <http://www.verbraucherzentrale.nrw/node/59828>

Der Ratgeber „Klimafreundlich bauen und sanieren“ kann hier bestellt werden: <https://shop.verbraucherzentrale.de/rubriken/alle-titel-von-a-z/klimafreundlich-bauen-und-sanieren/9783863361686>

Aktuelle Veranstaltungen rund um das Thema Energie unter: <http://www.verbraucherzentrale.nrw/e-veranstaltungen>

Für weitere Informationen: Beratungsstelle Siegburg Verbraucherzentrale NRW e.V.

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/70 11 86
Fax: 02262/70 11 87

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Telefon (0 22 93) 26 17

Notdienst

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

WLAN-Router - der heimliche Stromfresser

So lässt sich mit einfachen Maßnahmen der Stromverbrauch bei Routern senken

Heutzutage nutzen viele Verbraucher:innen rund um die Uhr zahlreiche Geräte, die über ihren WLAN-Router verbunden sind. Und selbst wenn keine Daten übertragen werden, ist der Router aktiv und benötigt Strom. „Ein handelsüblicher WLAN-Router kann im Jahr bis zu 100 Kilowattstunden verbrauchen - das entspricht dem Strombedarf eines kleinen Kühlschranks“, erklärt Sven Frieze, Verbraucherberater bei der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. Anders als bei Haushaltsgeräten gibt es für Router kein Energielabel, an dem man sich orientieren könnte. Der Verbrauch hängt daher stark von Modell, Nutzung und Einstellungen ab. Wer Strom sparen will, sollte die eigenen Nutzungsgewohnheiten kennen und das Gerät optimal einstellen. Schon kleine Maßnahmen können helfen, den Verbrauch zu reduzieren. Die Verbraucherzentrale NRW hat dazu fünf Tipps zusammengestellt.

Position clever wählen

Ist der Router optimal platziert, lässt sich einfach Strom sparen. Eine zentrale, erhöhte Position sorgt dafür, dass das WLAN-Signal alle Räume gut erreicht. So muss das Gerät nicht mit maximaler Sendeleistung arbeiten. Eine gute Position spart nicht nur Energie, sondern verbessert auch die WLAN-Qualität.

Unnötige Funktionen ausschalten

Moderne Router bieten häufig Zusatzfunktionen, die dauerhaft Strom verbrauchen - auch wenn man sie gar nicht nutzt. Dazu gehören etwa das Gastnetzwerk, die WPS-Taste oder dauerleuchtende LEDs. Auch ungenutzte Frequenzbänder wie das 5-GHz-WLAN lassen sich abschalten. Wer nur wenige Endgeräte gleichzeitig nutzt, braucht oft nur eine Frequenzaktiv. So wird der Router verbrauchsärmer - ohne dass die Internetgeschwindigkeit darunter leidet.

WLAN-Zeitschaltung nutzen

Besonders praktisch ist die Zeitschaltfunktion. Damit kann man das WLAN nachts oder tagsüber

automatisch abschalten, wenn es regelmäßig nicht benötigt wird oder wenn niemand zu Hause ist. Das spart Strom, ohne dass man jeden Abend daran denken muss. Dazu lassen sich einfach Zeitprofile für Werktage und Wochenenden anlegen. Doch Vorsicht: Manche Endgeräte führen nachts automatische Updates durch. Diese sollte man bei der Zeitplanung berücksichtigen, um keine Synchronisierungsprobleme zu bekommen. Wer Smart-Home-Geräte nutzt, kann die WLAN-Verbindung ebenfalls nicht deaktivieren, da ihre Funktionen ansonsten unterbrochen werden.

Eco- und

Leistungsmodi aktivieren

Eco-Modi oder sogenannte adaptive Leistungsprofile sparen Energie. Diese senken die Sendeleistung automatisch, wenn wenig Datenverkehr stattfindet.

Man kann auch selbst verschiedene Profile einrichten - zum Beispiel tagsüber einen ausgewogenen Modus und nachts einen Sparmodus. Der Router wechselt dann je nach Bedarf zwischen den Einstellungen. In vielen Fällen merkt man keinen Unterschied bei der Geschwindigkeit, senkt aber den Energiebedarf.

Firmware aktuell halten

Ein oft unterschätzter Tipp: Regelmäßige Updates sparen Energie. Neue Firmware-Versionen der

Router-Hersteller optimieren häufig die Prozessorverwaltung und das WLAN-Management. Das kann auch den Stromverbrauch senken, ohne das etwas an der Hardware geändert werden muss. Wer ein älteres Modell besitzt, kann überlegen, auf ein aktuelleres Gerät umzusteigen. Moderne Router sind häufig sparsamer im Betrieb und bieten zusätzliche

Energiesparoptionen. So spart man auf lange Sicht Stromkosten. Möchten Verbraucher:innen den Stromverbrauch ihres Routers messen, können sie in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale NRW dafür Strommessgeräte ausleihen. Beratungsstelle Bergisch Gladbach Verbraucherzentrale NRW e.V.



Frank Krämer

Meisterbetrieb

- Gartengestaltung
- Landschaftsbau
- Terrassen
- Betonsteinpflaster
- Natursteinpflaster
- Ornamentpflaster
- Findlingsmauern
- Straßenbau
- Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

Unteraltanbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder 0179 90 38 124

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar



Fit im Büro

Gesund und erfolgreich durch den Arbeitsalltag

Der moderne Arbeitsalltag ist geprägt von langen Stunden am Schreibtisch, digitalen Meetings und einem hohen Maß an Konzentration. Gerade im Büro kann es eine Herausforderung sein, körperlich aktiv und geistig frisch zu bleiben. Wer sich fit hält, steigert nicht nur das eigene Wohlbefinden, sondern auch die berufliche Leistungsfähigkeit. Das kann sich auch positiv im Bewerbungsprozess bemerkbar machen.

Bewegung im Berufsalltag:

Kleine Schritte mit großer Wirkung

Schon einfache Maßnahmen helfen dabei, mehr Bewegung in den Büroalltag zu integrieren. Aktive Pausen mit kurzen Spaziergängen, Dehnübungen oder ein paar Treppenstufen fördern die Durchblutung und helfen gegen Müdigkeit. Dynamisches Sitzen, also der Wechsel zwischen Sitzen und Stehen, entlastet den Rücken und aktiviert die Muskulatur. Auch kleine Büro-Workouts mit Widerstandsbandern oder Balancekissen lassen sich leicht in den Tagesablauf integrieren.

Ergonomie am Arbeitsplatz:

Gesundheit und Produktivität fördern

Ein ergonomisch gestalteter Arbeitsplatz ist nicht nur komfortabel, sondern auch eine wichtige Voraussetzung für langfristige Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Studien zeigen, dass ergonomische Möbel und eine gute Arbeitsplatzgestaltung Rückenbeschwerden, Verspannungen und Konzentrationsprobleme deutlich reduzieren können.

Wichtige Aspekte für einen ergonomischen Arbeitsplatz sind individuell angepasste Stuhl- und Tischhöhen, eine Monitorposition auf Augenhöhe mit ausreichendem Abstand sowie eine gute Beleuchtung durch natürliches Licht und blendfreie Lampen. Auch eine ruhige Arbeitsumgebung mit akustisch optimierten Räumen oder Noise-Cancelling-Technik kann der verbesserten Konzentration beitragen.

Komfort im Büro:

Wohlfühlen steigert die Motivation

Ein angenehmes Arbeitsumfeld wirkt sich direkt auf Motivation und Kreativität aus. Pflanzen,

persönliche Gestaltungselemente oder eine kleine Lounge-Ecke können das Büro freundlicher machen. Doch auch die Raumtemperatur und die Luftqualität spielen eine wichtige Rolle für das Wohlbefinden. So lohnt es sich auch mal einen Blick auf das Thermostat zu werfen und regelmäßig die Arbeitsräume zu lüften.

Bewerbungstipps: Fit für den nächsten Karriereschritt

Wer sich beruflich verändern möchte, sollte nicht nur fachlich, sondern auch persönlich überzeugen. Ein gesunder Lebensstil und ein aktiver Umgang mit dem Arbeitsalltag können dabei ein echter Vorteil sein.

Für eine erfolgreiche Bewerbung ist ein selbstbewusstes Auftreten entscheidend. Wer sich fit und wohl fühlt, strahlt das oft auch aus. Soft Skills wie Belastbarkeit, Selbstorganisation und Gesundheitsbewusstsein sind in vielen



Branchen gefragt. Ein gesunder Büroalltag ist keine Nebensache, sondern eine wichtige Grundlage für beruflichen Erfolg. Wer Bewegung,

Ergonomie und Komfort in den Arbeitsalltag integriert, schafft die besten Voraussetzungen für eine produktive Karriere.



RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!

Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
OBERBERG als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberberg

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. Februar 2026
Annahmeschluss ist am:
19.02.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Thomas Hellbusch
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Jörg Menne
SPD Sandra Wendt
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF

Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250/-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Rund ums Haus

Sonstiges

Renovierarbeiten rund ums Haus

wie z.B. Fliesen legen, Malerarbeiten, Tapezieren, Badezimmer erneuern, Zäune legen, Pflaster erneuern und Gartenarbeit.
Tel.: 01578 71 517 34

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Das Taubenschwänzchen gehört zu den wenigen Schmetterlingen, die rückwärts fliegen können.

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Prima Klima. Natur pur.

NÜMBRECHT AKTUELL

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 13. Februar

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296/1200

Samstag, 14. Februar

St. Laurentius-Apotheke

Auf der Niedecke 4, 51570 Windeck, 02292/2340

Sonntag, 15. Februar

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstraße 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Montag, 16. Februar

Adler Apotheke

Kaiserstraße 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Dienstag, 17. Februar

Adler-Apotheke OHG

Rathausstraße 25, 51570 Windeck, 02292/5058

Mittwoch, 18. Februar

Bröltal-Apotheke OHG

Brölstraße 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171

Donnerstag, 19. Februar

Burg Apotheke

Waldbröler Straße 24, 51570 Windeck, 02292/2900

Freitag, 20. Februar

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262/9998390

Samstag, 21. Februar

Wald-Apotheke

Hochstraße 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Sonntag, 22. Februar

Agger-Apotheke

Königstraße 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Montag, 23. Februar

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Dienstag, 24. Februar

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Straße 35, 51674 Wiehl, 02262/701464

Mittwoch, 25. Februar

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263/96110

Donnerstag, 26. Februar

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262/93535

Freitag, 27. Februar

Die Bären Apotheke

Nümbrecht Straße 7b, 51545 Waldbröl, 02291/4640

Samstag, 28. Februar

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht, 02293/909120

Sonntag, 1. März

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261/950510

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/

notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr (bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztzufentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflagedaheim24h.de

www.pflagedaheim24h.de



J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.